



Bundesgeschäftsstelle  
**TERRE DES FEMMES**  
**Menschenrechte für die Frau e. V.**  
Brunnenstr. 128 • 13355 Berlin  
Tel. 030 40504699-0 • Fax 030 40504699-99  
E-Mail: [info@frauenrechte.de](mailto:info@frauenrechte.de)  
[www.frauenrechte.de](http://www.frauenrechte.de)

## **Pressemitteilung**

### **Kundgebung am 24.11. in Berlin // Weitere Aktionen bundesweit**

### **Zum „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“ fordert TERRE DES FEMMES die konsequente Verurteilung von sexualisierter Gewalt**

*Berlin, den 23. November 2023.* Zum **25. November, dem internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen**, wird weltweit für die Rechte von Frauen und gegen geschlechtsspezifische Gewalt protestiert. Seit mehr als 20 Jahren nimmt TERRE DES FEMMES diesen Tag zum Anlass, um mit der **Fahnenaktion "frei leben ohne Gewalt"** gewaltbetroffenen Frauen eine Stimme zu geben.

2023 stellt TERRE DES FEMMES das Thema **Sexualisierte Gewalt** in den Fokus, unter dem Slogan: **#StellDichNichtSoAn – Steh auf gegen sexualisierte Gewalt an Mädchen und Frauen**. Ob Übergriffe an der Uni, sexualisierte Gewalt am Arbeitsplatz oder am Filmset, K.O.-Tropfen im Club oder Vergewaltigung in der Partnerschaft: **Jede dritte Frau in Deutschland erfährt in ihrem Leben sexualisierte Gewalt, unabhängig von sozialer Schicht und Altersgruppe. Dennoch werden nur 15 Prozent aller Vergewaltigungen angezeigt und in nur 7,5 Prozent der angezeigten Fälle erfolgt eine Verurteilung, auch weil Betroffenen wenig Glauben geschenkt wird oder sexualisierte Übergriffe verharmlost werden.**

*„Sexualisierte Gewalt muss konsequent verurteilt werden. Nicht nur von Gerichten, sondern auch von der Gesellschaft“, so Christa Stolle, Bundesgeschäftsführerin von TERRE DES FEMMES. „Besonders heute, am internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, fordern wir eine Welt, in der die Betroffenen von sexualisierter Gewalt Solidarität erfahren und nicht die Täter: Weg von dem ‚stell dich nicht so an‘ hin zu einem ‚Steh auf gegen sexualisierte Gewalt!‘“*

#### **TERRE DES FEMMES fordert deshalb:**

- „Ja heißt Ja“ im deutschen Sexualstrafrecht zu verankern
- Verpflichtende Fortbildungen und Schulungen für Polizei, Richterschaft und Staatsanwaltschaft
- Vertrauliche Spurensicherung und medizinische Versorgung bundesweit
- Kostenlose, professionelle, interkulturelle, psychosoziale Prozessbegleitung für den gesamten Verlauf des Strafverfahrens für Betroffene
- Umfassende Präventionsarbeit mit Kindern und Jugendlichen, beginnend bereits in der Grundschule
- [Alle Forderungen von TDF zum Thema](#)

## Kundgebung am 24.11. in Berlin

In Berlin findet die TERRE DES FEMMES-Fahnenaktion bereits am **Freitag, den 24.11., 11-11.30 Uhr am Brandenburger Tor (Platz des 18. März)** statt: **#StellDichNichtSoAn - steh auf gegen sexualisierte Gewalt an Frauen!**

Die TDF-Referentin für häusliche und sexualisierte Gewalt, **Johanna Wiest**, sowie die Bundesgeschäftsführerin **Christa Stolle**, werden **vor Ort am 24.11. für Interviews** zur Verfügung stehen.

Für **Interviewtermine vorab, Pressefotos** und alle weiteren **Anfragen** melden Sie sich gern bei Lisa Kaiser, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 030/40504699-25, oder per E-Mail an [presse@frauenrechte.de](mailto:presse@frauenrechte.de).

---

Für Anfragen und Interviews wenden Sie sich bitte an TERRE DES FEMMES, Lisa Kaiser,

TERRE DES FEMMES – Menschenrechte für die Frau e.V. ist eine gemeinnützige Menschenrechtsorganisation, die sich für ein selbstbestimmtes, gleichberechtigtes und freies Leben für Mädchen und Frauen weltweit einsetzt. Durch öffentlichkeitswirksame Aktionen, Publikationen, Veranstaltungen, Kampagnen und Lobbyarbeit sensibilisiert TERRE DES FEMMES die Öffentlichkeit und Politik für geschlechtsbedingte Gewalt und Diskriminierung. TERRE DES FEMMES unterstützt Mädchen und Frauen durch spezifische Aufklärungsprogramme in Schulen und ihren Communities. Mit anderen Frauenrechtsorganisationen ist TERRE DES FEMMES international vernetzt, fördert Projekte, Organisationen und Initiativen von Frauen für Frauen im Ausland. Die Arbeit des Vereins konzentriert sich auf die Themenschwerpunkte weibliche Genitalverstümmelung, Häusliche und Sexualisierte Gewalt, Gewalt im Namen der Ehre, Sexuelle und Reproduktive Rechte, Frauenhandel und Prostitution, Gleichberechtigung und Integration, sowie Internationale Zusammenarbeit. TERRE DES FEMMES wurde 1981 gegründet und finanziert sich durch Spenden, Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse. Die Bundesgeschäftsstelle ist in Berlin ansässig. Weitere Informationen finden Sie unter [www.frauenrechte.de](http://www.frauenrechte.de)